

Kefersteinia.

Perigonii patuli phylla oblonga, acuta, undulata, submembranacea, phylla lateralía interna retrorsum oblique inserta, labellum cum gynostemii pede producto continuum, basi callosum. Gynostemium semiteres, apice clavatum, rectum, marginibus anticis alatum; androclinium perpendiculare ellipticum, immarginatum, apice rotundatum rostellari dente subulato; stigma lineare, transversum; crista longitudinalis a stigmatis labio inferiore ad medium gynostemium. Pollinia pyriformia, papyracea, excavatula, per paria incumbentia, valde inaequalia, in caudicula obtusa rhombea. Maxillarideae habitu Hentleyae, Chondrorrhynchae, epseudobulbes, pedunculi uniflori.

Schon 1846 hielt ich *K. graminea* für eine neue Gattung, fügte mich aber der Auctorität des Herrn Prof. Lindley, welcher in den *Orchideae Lindnarianae* dieselbe Pflanze zu *Zygopetalum* zog.

Neuerlich sah ich 2 Arten lebend, eine dritte trocken, Alle genau nach demselben Plane gebaut. So überzeugte ich mich, dass die neue Gattung dennoch aufzustellen wäre und widmete sie Herrn Keferstein in Kröllwitz, welcher mit frischem Eifer und grosser Liebe binnen wenigen Monaten eine treffliche Sammlung Orchideen gegründet hat, welche unter der sorgfältigen Pflege des Hrn. Böttger ausgezeichnet gedeihen.

Die verwandte Gattung *Zygopetalum* hat eine dicke, gekrümmte, breitere Säule ohne jenen Kamm und das elliptische Androclinium. Die Narbe ist gross und frei. Die Pollenmassen sind rundlich, stumpflich, dick, gleichgross. Die Lippe länger genagelt. — Näher steht *Promenaea* wegen der Narbe: hier ist die Säule ebenfalls gekrümmt, gespitzt ungeflügelt; der Fuss viel länger und ein höchst eigenthümlichen Leistenbesatz auf der Mitte der Lippe.

Kefersteinia graminea: phyllis quinis oblongo-ligulatis, acutis, membranaceis, labello obtuse rhombeo, antico retuso, marginibus anterioribus, denticulato-laceris, membranaceis, callo erecto cli-telliformi bilobo, antice emarginato in basi, lobo utroque erecto, trapezoideo, 3—4 dentato; Gynostemii alis triangulis medianis.

Zygopetalum gramineum Lindl. Orch. Lind. 19. N. 1474.